

Erklärung zur Barrierefreiheit

Tempelhof GmbH bemüht sich, die Webseite barrierefrei zu gestalten. Die Erklärung zur digitalen Barrierefreiheit wird im Gesetz über die barrierefreie Informations- und Kommunikationstechnik Berlin (BIKTG BIn) verlangt. Die technischen Anforderungen zur Barrierefreiheit ergeben sich aus der BITV 2.0.

Diese Erklärung zur digitalen Barrierefreiheit gilt für das Angebot: Tempelhof GmbH Webseite (<https://www.thf-berlin.de/>).

Wann wurde diese Erklärung zur Barrierefreiheit erstellt?

Diese Erklärung wurde im März 2024 erstellt und im Juli 2024 aktualisiert.

Die technische Überprüfung der Barrierefreiheit wurde erbracht durch ein externes Gutachten der zertifizierten Prüfstelle adesso mobile solutions GmbH.

Wie barrierefrei ist das Angebot?

Dieser Webaufttritt ist nicht/teilweise barrierefrei.

Nicht barrierefreie Inhalte

Die nachstehend aufgeführten Bereiche sind aus folgenden Gründen nicht barrierefrei:

1. Barrieren:

1. Beschreibung:

- Prüfschritt 9.1.1.1a "Alternativtexte für Bedienelemente": Mehrere grafische Bedienelemente haben keine oder nicht sinnvolle Alternativtexte.
- Prüfschritt 9.1.1.1b "Alternativtexte für Grafiken und Objekte": Manche Alternativtexte für Grafiken sind nicht vollständig. Dekorative Grafik beinhaltet Alternativtext, der vom Screenreader vorgelesen wird.
- Prüfschritt 9.1.3.1a "HTML-Strukturelemente für Überschriften": Überschriften sind teilweise gar nicht oder nicht korrekt gekennzeichnet.
- Prüfschritt 9.1.3.1b "HTML-Strukturelemente für Listen": Manche Listen wurden mit nicht dafür geeigneten HTML-Strukturelementen ausgezeichnet.

- Prüfschritt 9.1.3.1d "Inhalte gegliedert": Manche Absätze wurden nicht korrekt umgesetzt. Es gibt überflüssige bzw. leere Elemente unterhalb des Textes.
- Prüfschritt 9.1.3.1e "Datentabellen richtig aufgebaut": Bei Spalten- und Zeilenüberschriften fehlen entsprechende Tags. Aus dem Grund werden sie für einen Screenreader nicht als solche erkannt.
- Prüfschritt 9.1.3.1.h "Beschriftung von Formularelementen programmatisch ermittelbar": Manche Elemente haben keine Beschriftungen und sind dadurch für einen Screenreader falsch oder gar nicht erkennbar.
- Prüfschritt 9.1.3.2a "Sinnvolle Reihenfolge": Elemente im Hintergrund sind manchen Stellen ansteuerbar.
- Prüfschritt 9.1.5a "Eingabefelder zu Nutzerdaten vermitteln den Zweck": Bei Eingabefeldern, die sich auf Daten des Nutzers beziehen, fehlen autocomplete-Werte.
- Prüfschritt 9.1.4.1a "Ohne Farben nutzbar": Manche Elemente (Links) werden nur durch Farbe wahrgenommen.
- Prüfschritt 9.1.4.3a "Kontraste von Texten ausreichend": An einigen Stellen wird die Mindestanforderung für Kontraste von Texten nicht eingehalten.
- Prüfschritt 9.1.4.4a "Text auf 200% vergrößerbar": Bei der visuellen Vergrößerung der Webseite sind einige Inhalte nicht mehr komplett sichtbar.
- Prüfschritt 9.1.4.10a "Inhalte brechen um": Bei kleinen Bildschirmen sind manche Inhalte (z.B. Tabellen) nicht mehr vollständig sichtbar. Zusätzlich entsteht ein grauer Seitenrand, der für den Seiteninhalt irrelevant ist.
- Prüfschritt 9.2.1.1a "Ohne Maus nutzbar": Manche Inhalte sind nicht mit der Tastatur bedienbar oder aufrufbar.
- Prüfschritt 9.2.2.1a "Zeibegrenzungen anpassbar": Nutzer, die mehr Zeit für Eingaben brauchen, können Online-Transaktionen oft nicht rechtzeitig abschließen.
- Prüfschritt 9.2.4.1a "Bereiche überspringbar": Es fehlen Auszeichnungen der Regionen, die die Navigation erleichtern würden.
- Prüfschritt 9.2.4.4a "Aussagekräftige Linktexte": Manche Linktexte sind nicht aussagekräftig. Es gibt Links, die falsche Verknüpfungen haben.
- Prüfschritt 9.2.4.7a "Aktuelle Position des Fokus deutlich": Der Tastaturfokus ist grundsätzlich kaum oder nicht sichtbar.
- Prüfschritt 9.3.1.2a "Anderssprachige Wörter und Abschnitte ausgezeichnet": Vorkommende anderssprachige Abschnitte und Begriffe sind nicht gekennzeichnet.
- Prüfschritt 9.3.2.3a "Konsistente Navigation": Die gleichen Elemente auf der Seite haben verschiedene Designs. Vor allem mit Menschen mit kognitiven Einschränkungen kann es

irreführend sein. Gestaltung von Navigationsmechanismen von Suche und Nachrichten stimmen nicht überein.

- Prüfschritt 9.3.3.2a "Beschriftungen von Formularelementen vorhanden": Die Bedeutung des Sternchens bei Pflichtfeldern wird nicht erklärt. Den Checkboxen fehlen die Beschriftungen. Manche Pflichtfelder sind gar nicht als solche gekennzeichnet.
- Prüfschritt 9.4.1.1a "Korrekte Syntax": Bei der Syntexanalyse hat sich ergeben, dass es Schrägstriche und doppelte IDs gibt, die nicht zugelassen sind.
- Prüfschritt 9.4.1.2a "Name, Rolle, Wert verfügbar": Manche Elemente haben nicht die korrekten programmatisch bestimmbaren Rollen und Werte.
- Prüfschritt 9.4.1.3a "Statusmeldungen programmatisch verfügbar": Statusmeldungen sind nicht für assistive Technologien erkennbar.
- Prüfschritt 11.7 "Benutzerdefinierte Einstellungen": Bei bestimmten benutzerdefinierten Farben sind Bedienelemente nicht sichtbar, manche Icons verschwinden. Durch die benutzerdefinierte Browsereinstellungen verrücken sich die Positionen der Listen.

2. Maßnahmen:

- Aussagekräftige und sinnvolle Alternativtexte für Bedienelemente, Grafiken und Objekte hinzufügen. Alternativtexte bei dekorativen Grafiken löschen.
- Eine klare, konsistente Überschriftenstruktur umsetzen.
- Menüleiste als untergeordnete Liste umsetzen. Bei Elementen, wo es nicht gefordert ist, Listen-Elemente entfernen.
- Den Inhalt korrekt strukturieren.
- Text hervorhebungen korrekt auszeichnen.
- Datentabellen müssen korrekt aufgebaut werden. Spalten- und Zeilenüberschriften müssen mit korrekten Tags umgesetzt werden.
- Korrekte Beschriftungen hinzufügen.
- Vermeiden, dass Elemente im Hintergrund angesteuert werden.
- Alle Eingabefelder, die sich auf die Nutzer beziehen, müssen den Zweck des jeweiligen Feldes über ein sprachunabhängiges Attribut, bzw. autocomplete-Attribut, angeben.
- Die Vermittlung wichtiger Informationen soll sich nicht ausschließlich auf Farben stützen. Es sollte zusätzlich noch eine Methode (z.B. Unterstreichen des Textes) erfolgen. Kann der Kontrast zwischen nicht-fokussierten Zustand und fokussierten Zustand nicht eingehalten werden, muss eine zusätzliche Methode verwendet werden.
- Kontrast erhöhen, damit alle Elemente in jedem Zustand deutlich erkennbar sind.
- Erhöhen des Kontrastes beim Text zwischen der Vorder- und Hintergrundfarbe, um das Minimum von 4,5:1 zu erreichen.

- Korrekte HTML 5-Elemente zur Auszeichnung der Regionen der Seite müssen eingesetzt werden.
 - Linktexte im Blättermenü müssen aussagekräftige Bezeichnung bekommen (Seite 1, Seite 2 usw.). URLs für die Newsletter anpassen.
 - Horizontalen Scrollbalken entfernen, Textinhalte vollständig anzeigen lassen.
 - Seitengröße in mobiler und 334px Ansicht anpassen damit grauer Seitenrand nicht entsteht.
 - Alle Bedienelemente müssen per Tastatur erreichbar sein.
 - Einen Dialog zum Verlängern der Zeitbegrenzung rechtzeitig vor Ablauf der Zeit anzeigen und ein Kontrollelement, das das Abschalten oder Verlängern der Zeitbegrenzung erlaubt, hinzufügen.
 - Englische Wörter auszeichnen.
 - Der Kontrastabstand zwischen Systemfokus und Hintergrund auf mindestens 3:1 erhöhen.
 - Einheitliche Gestaltung der Buttons muss eingehalten werden.
 - Gestaltung von Navigationsmechanismen von Seite und Suche konsistent einheitlich darstellen.
 - Alle Pflichtfelder müssen als solche gekennzeichnet werden. Am Anfang des Formulars beschreiben, dass Felder mit Sternchen Pflichtfelder sind.
 - Die Checkboxen müssen mit der Beschriftung verknüpft werden.
 - Doppelte IDs und Schrägstriche in Syntax entfernen.
 - Statusmeldungen korrekt auszeichnen.
 - Bei benutzerdefinierten Einstellungen Seiteninhalt und Funktion nicht verloren gehen lassen.
3. Zeitplan:
- Die Tempelhof Projekt GmbH arbeitet stetig an der Optimierung des digitalen Angebots. Die Mängel hinsichtlich der Barrierefreiheit werden sukzessive und zeitnah behoben.
4. Barrierefreie Alternative
- Aktuell können wir keine barrierefreie Alternative anbieten.

Sie haben Feedback, Anmerkungen oder Fragen zur digitalen Barrierefreiheit?

Sie möchten Informationen zur Umsetzung der Barrierefreiheit oder bestehende Barrieren melden? Sie benötigen Informationen in einer barrierefreien Form? Dann informieren Sie uns bitte.

Feedback und Kontakt:

Tempelhof Projekt GmbH
Columbiadamm 10, Gebäude A2
12101 Berlin

Telefon: +49 30 200 03 74-161
Telefax: +49 30 200 03 74-505
E-Mail: kommunikation@thf-berlin.de

Kontakt zur Landesbeauftragten für digitale Barrierefreiheit (Durchsetzungsverfahren)

Wenn Ihre Kontaktaufnahme mit der öffentlichen Stelle nicht erfolgreich war, Sie innerhalb von 1 Monat keine Antwort erhalten haben oder die Antwort unzureichend war, können Sie sich an die Landesbeauftragte für digitale Barrierefreiheit wenden und ein Durchsetzungsverfahren anstreben.

Bitte kontaktieren Sie immer zuerst die betroffene öffentliche Stelle!

Link zum Kontaktformular:

[Kontaktformular \(öffnet neues Fenster\)](#)

Mehr Informationen zur Berliner Landesbeauftragten für digitale Barrierefreiheit

[Landesbeauftragte für digitale Barrierefreiheit - Berlin.de \(öffnet ein neues Fenster\)](#)